Gemeindemitteilungsblatt
Ausgabe 2/2021

neunforn

Inhaltsverzeichnis

1.1 Bericht des Gemeindepräsidenten 3
1.2 Zukunft Wasserversorgung 4
1.3 Umgestaltung Mitteilungsblatt – Redaktionsteam gesucht 4
1.4 Öpfel-Trophy – OL-Team der Gemeinde Neunforn 4
1.5 Gemeindestammtisch 5
1.6 Information Stand Verkehrsplanung (Tempo-30 / Parkplatz) 5
1.7 Bauwesen 6
1.8 Pflanzenrückschnitt an öffentlichen Strassen und Wegen 7
1.9 Abfallwesen 8
1.10 Einwohnerkontrolle 9
1.11 Krankenkassenkontrollstelle 12
1.12 Steueramt 12
1.13 Hundekontrolle 13
2 VOLKSCHULGEMEINDE NEUNFORN 14
3 SEKUNDARSCHULE OSSINGEN-TRUTTIKON 16
4 EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE NEUNFORN 18
5 KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE FRAUENFELDPLUS 19
6 REGIO FRAUENFELD 21
7 MAHLZEITENDIENST THUR-SEEBACH 22
8 ROTKREUZFAHRDIENST 23
9 SAMARITERVEREIN 23
10 SELBSTHILFE THURGAU 25
11 BENEVOL THURGAU 26
12 PERSPEKTIVE THURGAU 27
13 FLEDERMAUS-NOTPFLEGESTATION 28
14 IN UND RUND UMS DORF 28
14.1 Anmeldung für den Adventsmarkt 29
14.2 Thurgauer Kantonalschützenfest 29
14.3 100 Jahre Turnverein Wilen-Neunforn 29
14.4 Einladung zum Dorf-OL 31
Terminkalender 2. Halbjahr 2021 31

1 Politische Gemeinde Neunforn

1.1 Bericht des Gemeindepräsidenten

Auch das erste Halbjahr 2021 war nochmals stark geprägt von den Herausforderungen der COVID-19 Pandemie. Nach wie vor ist unsere Gemeinde relativ wenig davon betroffen und in der Zwischenzeit ist wahrscheinlich ein grosser Teil unserer Bevölkerung geimpft. Unter der Beachtung der weiterhin bestehenden Vorsichts- und Schutzmassnahmen können wir wieder entspannter in die Zukunft blicken!

Wie mit der Gemeindeversammlung und der Durchführung einer 1. August Feier durch den Männerchor gezeigt, befürwortet der Gemeinderat das «Wiedererwachen» des gesellschaftlichen Lebens. Im Veranstaltungskalender finden Sie Hinweise zu weiteren Anlässen, welche hoffentlich alle durchgeführt werden können und von Ihnen zahlreich besucht werden!

An der Gemeindeversammlung vom 18. Juni konnten wir den erfreulich zahlreich erschienenen Stimmbürgerinnen und -bürgern ein paar wenige Traktanden vorlegen, die alle genehmigt wurden. Die Jahresrechnung 2020 schloss noch knapp positiv ab, trotz eines massiven Rückgangs der Steuerkraft von 17 % verglichen mit dem ungewöhnlich starken Vorjahr. Der Umbau des Dachgeschosses im Gemeindehaus kann nach Genehmigung des Kredits an die Hand genommen werden und mit der Genehmigung der Statuten der Feuerwehr Weinland haben nun alle beteiligten Gemeinden die revidierten Statuten akzeptiert.

Unter «Verschiedenem» wurden mehrere Themen präsentiert – hier möchte ich vor allem auf das Projekt der Wasserversorgung hinweisen. Es ist das finanziell grösste Projekt, welches von unserer Gemeinde je geplant wurde und es wird auf der folgenden Seite und in einer speziellen Broschüre ausführlich beschrieben. Es geht um eine der menschlichen Lebensgrundlagen, und das Vorhaben verdient die Aufmerksamkeit der gesamten Bevölkerung. Wir starten deshalb einen umfassenden Prozess der Meinungsbildung.

Auf der Kanzlei ist wieder normaler Betrieb angesagt. Der Gemeinderat hat dem Gemeindeschreiber aber anfangs Jahr erlaubt, zwei Tage im Homeoffice zu arbeiten. Er ist jedoch auch dort telefonisch unter der normalen Nummer erreichbar. Mit der Erfahrung aus dem Lockdown sind wir überzeugt, dass auch mit dieser Arbeitsform der Service für die Bevölkerung und den Gemeinderat auf hohem Niveau beibehalten werden kann.

Benjamin Gentsch, Gemeindepräsident

1.2 Zukunft Wasserversorgung

Die Wasserversorgung von Neunforn hat einen grossen Erneuerungsbedarf. Da dieser alle erwähnten Anlagen betrifft, hat der Gemeinderat entschieden, die Situation grundsätzlich zu analysieren, mögliche Szenarien für eine sichere Wasserversorgung für die nächsten Jahrzehnte zu entwickeln und ein Projekt zeitnah zu realisieren. Er hat eine Studie in Auftrag gegeben. Die Analyse und die möglichen Varianten einer künftigen Wasserversorgung liegen nun zur Diskussion vor. Dazu sind alle eingeladen. Die Bedeutung und die Grösse des Projekts verdient das Engagement und das Mitdenken der Bevölkerung. Deren Haltung soll in den Entscheidungsprozess für das Projekt mit einfliessen, das dann an einer der nächsten Gemeindeversammlungen vorgestellt und zur Abstimmung gebracht werden kann.

Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der, gleichzeitig mit diesem Mitteilungsblatt verteilten, separaten Broschüre:
"Zukunftsperspektiven Wasserversorgung Neunforn".

1.3 Umgestaltung Gemeindemitteilungsblatt – Redaktionsteam gesucht

Seit vielen Jahren schon erscheint jeweils zwei Mal pro Jahr das Mitteilungsblatt der Politischen Gemeinde Neunforn. Neben Mitteilungen der Politischen Gemeinde erscheinen darin auch Beiträge der Schul- und Kirchgemeinden sowie von verschiedenen Organisationen und Vereinen. Die Gemeindekanzlei sammelt die Beiträge und gestaltet das Mitteilungsblatt.
Der Gemeinderat möchte das Mitteilungsblatt neugestalten, auffrischen und künftig vier Mal pro Jahr rausbringen. Dafür sind wir auf Unterstützung aus der Bevölkerung angewiesen. Wir suchen deshalb, wenn möglich ein neues Redaktionsteam, das künftig die Gestaltung des Mitteilungsblattes übernehmen soll. Herausgeber bleibt die Politische Gemeinde Neunforn. Die Mitarbeit im Redaktionsteam würde finanziell entschädigt. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben und möchten Sie bei der Umgestaltung unseres Mitteilungsblattes mitwirken, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter kanzlei@neunforn.ch oder 058 346 18 00.

1.4 Öpfel-Trophy – OL-Team der Gemeinde Neunforn

Im Rahmen der Öpfel-Trophy treten die Regio-Gemeinden beim Regio-Cup gegeneinander an und messen sich sportlich und orientierungsmässig untereinander. Für diesen Plauschwettkampf sucht das Neunforner OL-Team immer wieder Verstärkung. Wer Lust hat, sich an diesen Dorf-Orientierungsläufen zu beteiligen und versteckte Winkel in verschiedenen Dörfern kennenzulernen, ist herzlich willkommen. Erfahrung im Karten lesen ist von Vorteil, aber nicht zwingend notwendig. Erfahrene OL-Läufer coachen Neulinge vor Ort und auch die erfahrenen Teammitglieder stehen mit Rat und Tat beiseite. Interessierte melden sich bitte bei Stefan Birchler, entsorgung@neunforn.ch.

1.5 Gemeindestammtisch

Der Gemeinderat lädt einmal monatlich zum gemeinsamen Austausch und einem kleinen Apéro ein. Nutzen Sie diese Gelegenheit um Anregungen oder persönliche Anliegen mit dem Gemeinderat zu besprechen oder einfach, um auf einen Schwatz vorbeizukommen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Der Gemeindestammtisch findet auch weiterhin im Gemeindesaal, anstelle wie üblich im Sitzungszimmer, im Gemeindehaus in Oberneunforn von 10.30 Uhr bis ca. 12.00 Uhr statt. An folgenden Daten stehen der Gemeindepräsident Benjamin Gentsch und jeweils ein Gemeinderatsmitglied zur Verfügung:

21. August 2021: Stefan Birchler (Entsorgung, öff. Verkehr, Kultur)
18. September 2021: FÄLLT AUS
09. Oktober 2021: Herbert Büttiker (Werke)
13. November 2021: Leo Krucker (Bauen und Planen)
04. Dezember 2021: Sandra Pfister (Sicherheit und Umwelt)

Kommen Sie doch vorbei! Wir freuen uns auf interessante Gespräche und Diskussionen.

1.6 Information Stand Verkehrsplanung (Tempo-30 / Parkplatz)

Zum Konzept Tempo-30 hat Mitte Juni eine Informationsveranstaltung für Einwender/innen von drei betroffenen Strassen stattgefunden. Die übrigen Einwendungen wurden mittels Schreiben beantwortet. Die grösste Anpassung im Vergleich zum aufgelegten Tempo-30 Konzept wurde an der Waltalingerstrasse vorgenommen. Die Tempo-30 Zone wurde bis zum Abzweiger Stockenweg nach Norden verschoben und die Tempo-50 Tafel wird dadurch ebenfalls nach Norden verschoben werden. Das angepasste Konzept wird nun dem Kanton zur Prüfung eingereicht und in die öffentliche Auflage mit Einsprachemöglichkeit gehen. Aufgrund des durchgeführten Einwendungsverfahrens hofft die Gemeinde auf keine Einsprachen. Dann könnte das Konzept anschliessend zeitnah umgesetzt werden.

Bei der Umgestaltung der Einmündung Ossinger-/Hauptstrasse und dem Neubau des Parkplatzes Oberneunforn hat es aufgrund der Corona-Pandemie Verzögerungen gegeben. Die Landverhandlungen des Kantons konnten nicht wie gewünscht durchgeführt werden. Im Mai dieses Jahres konnten nun aber die öffentlichen Auflagen der beiden Projekte durchgeführt werden. Während der Auflagefrist sind keine Einsprachen eingegangen. So wurden vom kantonalen Tiefbauamt anschliessend die Offerten für die Tiefbau- und Belagsarbeiten eingeholt. Die Offerten wurden anschliessend auf die beiden Projekte Kanton und Gemeinde aufgeteilt und dem Regierungsrat bzw. dem Gemeinderat Neunforn zur Auftragsvergabe vorgelegt. Der Baubeginn ist auf den 2. August 2021 angesetzt.

1.7 Bauwesen

Genehmigte Baugesuche (1. Januar – 30. Juni 2021)

ASM Garage, Geissengalgen 4a, 8526 Oberneunforn
Parzelle Nr. 1053 – Anbringen einer Reklametafel

Burgmann Riad und Stephanie, Widenacker 29, 8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2643 – Neubau EFH mit Doppelgarage (Projektänderung)

Scherrer Christoph und Barbara, Im Seiler 15, 8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2518 – Neubau Sitzplatz, Anbau Balkon, neue Fensteröffnungen

Hofer Andreas, Hauptstrasse 2, 8526 Oberneunforn
Parzelle Nr. 197 – Erneuerung Mistgrube

Wiesmann Jürg, Waltalingerstrasse 13, 8526 Oberneunforn
Parzelle Nr. 41 – Neubau Sichtschutz und Cheminée

Wiesmann Gerhard, Stockenhof, 8526 Oberneunforn
Parzelle Nr. 618 – Neubau Ökonomiegebäude für Bio-Legehennen mit Auslauf

Baugesellschaft Stocken, Stockenweg 4, 8526 Oberneunforn
Parzelle Nr. 1230 – Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage

Herzog Simon, Ufgänte, Niederneunforn
Parzelle Nr. 2155 – Neubau Hagelschutzanlage

Reimers Stefan und Joscheba, Loogasse 22, 8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2192 – Sanierung EFH / Einbau von zwei Zimmern in Garage

Müller Thomas, Ergetenacker 28, 8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2609 – Anbau Pergola

Bollinger Ralph und Jasmin, Stockenweg 8, 8526 Oberneunforn
Parzelle Nr. 1240 – Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage

Ebneter Mark und Chiodini Silvana, Loogasse 26, 8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2526 – Neubau Sichtschutzelemente (Projektänderung)

Oehninger Werner und Iris, Schlossackerstrasse 2, 8526 Oberneunforn
Parzelle Nr. 1100 – Energetische Sanierung EFH / Erweiterung Vordach

Immo-Real Generalunternehmung GmbH, Herrengasse 5, 8526 Oberneunforn
Parzelle Nr. 158 – Umnutzung / Aufstockung Milchannahmelokal in EFH mit Carport (Projektänderung)

Weinberg-Garage Fiederle AG, Schaffhauserstrasse 15, 8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2171 – Neubau Sichtschutzwand

Volkart Heinrich, Ergetenacker 47, 8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2630 – Neubau Parkplatz

Frei Martin und Heidi, Ergetenacker 49, 8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2631 – Erweiterung Terrasse

Eichenberger Ursula, Waltalingerstrasse 18b, 8526 Oberneunforn
Parzelle Nr. 48 – Neubau Fass-Sauna

Aeppli-Weber Beat und Gundula, Ergetenacker 51, 8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2632 – Neubau Minipool auf Terrasse

Blum Daniel und Regula, Unterdorf 6, 8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2005 – Umbau Vordächer Ost + West / Abbruch Hühnerhaus + Cheminée

Gerber Ulrich, Schaffhauserstrasse 65, 8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2058 – Neubau Gartenhaus

Gentsch Mario, Flüe / Bungerte, 8525 Niederneunforn
Parzellen Nrn. 2002 + 2011 – Neubau Witterungsschutzanlagen

Stand Totalrevision Kommunalplanung
Vor gut einem Jahr wurden die Arbeiten zur Totalrevision unserer Kommunalplanung in der Planungskommission und im Gemeinderat aufgenommen. Der Zeitplan konnte, trotz Corona, mit wenig Verzug gut eingehalten werden. Während der Vernehmlassung des Siedlungsentwicklungskonzeptes und Grundlagenberichtes sind 12 Stellungnahmen eingegangen. Diese wurden in der Planungskommission besprochen und Ende Juni beantwortet. Als nächstes werden nun die verschiedenen Planungsinstrumente (Richt-, Zonen- und Schutzplan) erarbeitet. Die Bevölkerung wird zum gegebenen Zeitpunkt wieder informiert und miteinbezogen werden.

Zusammenarbeit in den Bereichen Brandschutz und Bauverwaltung

Seit April dieses Jahres arbeiten wir im Bereich Brandschutz mit der Blumer Brandschutz GmbH, Frauenfeld zusammen. Mit Daniela Blumer konnten wir eine erfahrene Brandschutzexpertin für die Zusammenarbeit mit uns gewinnen. Sie unterstützt uns insbesondere bei den Feuerschutzbewilligungen.
Auch unsere Bauverwaltung wird seit Mitte Juni 2021 extern unterstützt. So übernimmt neu die Holenstein Ingenieure AG die administrative Behandlung und Prüfung der Baugesuche sowie die Baukontrollen. Mit der Holenstein Ingenieure AG arbeiten wir bereits seit mehreren Jahren erfolgreich in den Bereichen Wasser und Abwasser zusammen. Der Entscheid über das Baugesuch wird nach wie vor durch den Gemeinderat gefällt und die Baubewilligung weiterhin durch die Bauverwaltung ausgestellt.
Die Zusammenarbeit in den beiden Bereichen ist bereits sehr gut angelaufen und entlastet damit unsere Verwaltung und den Gemeinderat. Wir sind froh um die professionelle Unterstützung der beiden Unternehmen.

1.8 Pflanzenrückschnitt an öffentlichen Strassen und Wegen

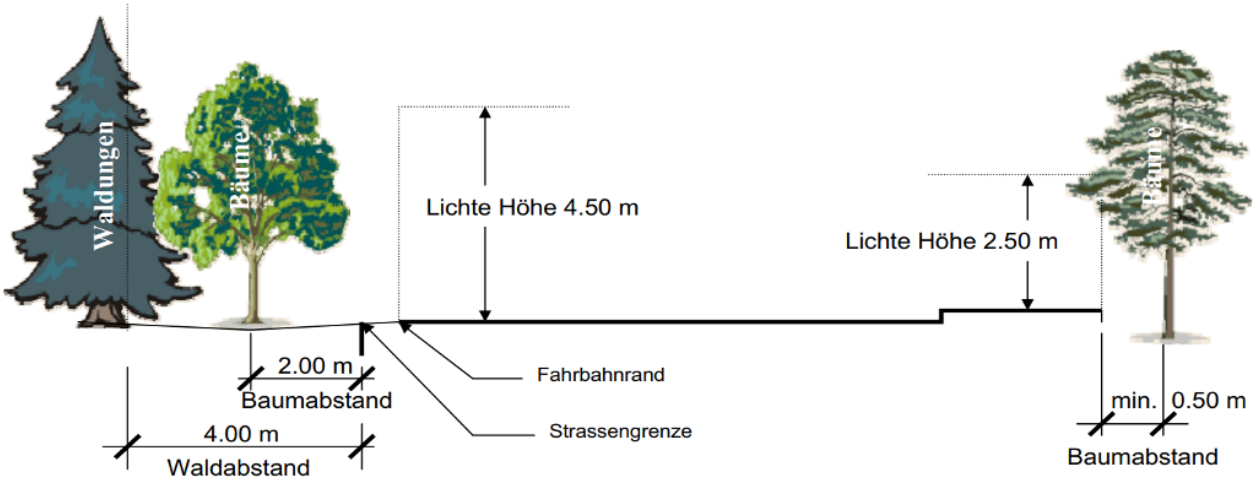
Gestützt auf die Bestimmungen des Gesetzes über Strassen und Wege des Kantons Thurgau sind Eigentümer von Liegenschaften an öffentlichen Strassen und Wegen verpflichtet, Bäume, Hecken und Sträucher jederzeit so unter Schnitt zu halten, dass sie nicht in den Strassenraum hineinragen und die

Übersicht auf den Strassen und Wegen nicht gefährden. Dasselbe gilt für Waldbesitzer.

Die gesetzlichen Bestimmungen lauten wie folgt (§ 41 + 42):

- Im Sichtzonenbereich von Ausfahrten oder Strasseneinmündungen dürfen Mauern, Einfriedungen, Böschungen sowie Pflanzungen einschliesslich landwirtschaftlicher Kulturen höchstens 80 cm ab Strassenhöhe erreichen.
- Überragende Äste sind im Fahrbahnbereich auf 4.50 m lichte Höhe, bei Wegen und Trottoirs auf 2.50 m lichte Höhe zu stutzen.
- Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzungen müssen unter Vorbehalt von § 41 Abs. 1 und § 47 Abs. 2 einen Stockabstand von 60 cm zur Strassen- oder Weggrenze einhalten. Sie sind so unter Schnitt zu halten, dass sie nicht in den Strassen- oder Wegraum hineinragen.

Die Eigentümer von Liegenschaften und Grundstücken in der Gemeinde Neunforn werden hiermit aufgefordert, die notwendigen Arbeiten bis Ende August auszuführen. Wo die Rückschnittpflicht dann immer noch nicht eingehalten wird, werden die Eigentümer nochmals schriftlich gemahnt, die notwendigen Arbeiten auszuführen. Geschieht auch dann kein Rückschnitt, veranlasst die Gemeinde diesen auf Kosten der Grundeigentümer.



1.9 Abfallwesen

Kartonsammlungen 2021/2022:
02. September 2021
06. Januar 2022

Abgabeorte: Hofplatz Herrengasse 4, Oberneunforn und Rampe Lagerhaus, Niederneunforn

Papiersammlungen 2021:
26. Oktober

Häckseldienst 2021:
05. November

Betreuung Robidog Niederneunforn gesucht

In Niederneunforn sucht die Gemeinde neue Betreuerinnen oder Betreuer für fünf Robidog-Kästen. Sind Sie mit Ihrem Hund sowieso täglich unterwegs und wären bereit, einen oder mehrere Robidog-Kästen regelmässig zu leeren und den Inhalt im Kehricht zu entsorgen? Als Entschädigung dafür bieten wir Ihnen ein kleines Taschengeld von Fr. 130.- pro Robidog-Kasten und Jahr. Auf der untenstehenden Karte sehen Sie die fünf Standorte, welche auf einen neuen Betreuer oder eine neue Betreuerin warten? Interessierte melden sich bitte bei Stefan Birchler, entsorgung@neunforn.ch.

1.10 Einwohnerkontrolle

Ein Zuzug, Wegzug sowie Umzug innerhalb der Gemeinde ist innert der gesetzlichen Frist von 14 Tagen zu melden. Sie haben die Möglichkeit den Umzug online zu melden. Ein Link zum Online-Dienst finden Sie auf unserer Homepage. Die Heimatscheine werden bei Bedarf automatisch zwischen den Gemeinden ausgetauscht. Die Ausländerausweise werden nach wie vor im Original benötigt.

Geburten vom 01. Januar 2021 bis 30. Juni 2021:

25.07.2020	Sutter Micha, Sohn des Sutter Philippe und der Sutter Sabrina, Niederneunforn (Nachtrag)
29.12.2020	Eichmann Sofia, Tochter der Frey Alice, Oberneunforn (Nachtrag)
09.02.2021	Küchlin Alexia, Tochter des Küchlin Nino und der Küchlin Christina, Oberneunforn
14.03.2021	Egli Linda, Tochter des Egli Christian und der Egli Stefanie, Oberneunforn
30.04.2021	Zimmerli Elias, Sohn des Zimmerli Pascal und der Zimmerli Manuela, Oberneunforn
09.06.2021	Pedrotta Livio, Sohn des Pedrotta Yves und der Pedrotta Stefanie, Niederneunforn

Total wurden im 1. Halbjahr 4 Kinder geboren. Herzlichen Glückwunsch!

Todesfälle vom 01. Januar 2021 bis 30. Juni 2021:

04.01.2021 Ammann Max, geb. 04.05.1931, APZ Stammertal
18.03.2021 Ammann Marguerite, geb. 19.05.1925, APZ Stammertal
08.04.2021 Kägi Hansjörg, geb. 06.09.1942, Niederneunforn
23.04.2021 Gentsch Kimo, geb. 25.07.2017, Oberneunforn
16.05.2021 Bächi Edith, geb. 19.10.1943, Oberneunforn
19.06.2021 Stürzinger Gertrud, geb. 16.11.1929, APZ Stammertal
26.06.2021 Schwebel Patrick, geb. 16.04.1952, Wilen b. Neunforn

Zuzüge vom 01. Januar 2021 bis 30. Juni 2021:

Berger Belinda, Oberneunforn
Büsser Markus und Gianna, Niederneunforn
Dahlmann Rahel, Oberneunforn
Denzler Michael, Oberneunforn
Lienhard Alexander und Cornelia, Oberneunforn
Thom Jon Fadri und Dora, Niederneunforn
Wälle Alfred, Niederneunforn
Weiss Jascha, Niederneunforn

Total sind 22 Personen nach Neunforn gezogen. Herzlich Willkommen!

Wegzüge vom 01. Januar 2021 bis 30. Juni 2021:

Nater Marlene, Oberneunforn
Pellegrino Viviana, Oberneunforn

Total 19 Personen haben unsere Gemeinde verlassen.

Die Einwohnerdaten werden nur mit Einverständnis der betroffenen Person oder deren Vertreter publiziert.

Einwohnerzahl per 30.06.2021: 1’087

Unsere Jubilare im 2. Halbjahr

80 Jahre

23.07.1941	Gentsch Jakob, Oberneunforn
30.10.1941	Bächi Bruno, Oberneunforn
27.11.1941	Fiederle Wendelin, Niederneunforn
08.12.1941	Kröni Rudolf, Wilen b. Neunforn

90 Jahre

15.08.1931	Pfaffhauser Otto, Niederneunforn
24.08.1931	Bachmann Alfred, Niederneunforn
21.11.1931	Hartmann Konrad, Oberneunforn

91 Jahre

20.09.1930	Gredig Thomas, APZ Stammertal
08.11.1930	Bötschi Marianne, APZ Stammertal

92 Jahre

05.08.1929	Stürzinger Hans-Ulrich, Oberneunforn

93 Jahre

29.12.1928	Brack Jakob, Oberneunforn

94 Jahre

07.10.1927	Götz Elisabeth, Oberneunforn
07.11.1927	Ammann Jakob, Oberneunforn

96 Jahre

08.11.1925	Pfister Emma, APZ Stammertal

1.11 Krankenkassenkontrollstelle

Im Februar wurden wiederum die Anträge für die individuelle Prämienverbilligung 2021 verschickt. Das unterzeichnete Formular ist spätestens bis zum 31. Dezember 2021 bei der Krankenkassenkontrollstelle Neunforn einzureichen. Wird das Formular nicht bis zum 31. Dezember 2021 eingereicht, verfällt der Anspruch auf die Prämienverbilligung 2021. Eine Neubemessung aufgrund der definitiven Steuerschlussrechnung 2021 ist in diesen Fällen ausgeschlossen.

Für die Berechtigung massgebend sind die persönlichen Verhältnisse am 1. Januar 2021. Nach diesem Stichtag geborene sowie aus dem Ausland oder einem anderen Kanton zuziehende Personen sind erst im Folgejahr bezugsberechtigt. Bei Bezüger/innen von Ergänzungsleistungen wird die EL-Prämienpauschale direkt vom Sozialversicherungszentrum Thurgau an die Krankenkasse überwiesen. In diesem Fall ist keine Anmeldung einzureichen.

Grundlage für die Berechnung der Prämienverbilligung 2021 ist die provisorische Steuerrechnung 2020 per Stichtag 31. Dezember 2020. Massgebend ist die einfache Steuer der satzbestimmenden Faktoren. Beträgt die einfache Steuer weniger als Fr. 800.00 besteht ein Anspruch. Bedingung für die Ausrichtung der Prämienverbilligung 2021 an Kinder ist, dass die provisorische einfache Steuer 2020 Fr. 1‘600.00 nicht übersteigt und das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen 2020 der antragsberechtigten Person CHF 0.00 beträgt.

Lassen sich für die Prämienverbilligung 2021, gestützt auf die definitive Steuerveranlagung 2021, verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, so können die betreffenden Personen, innert 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung, eine Neubemessung der Prämienverbilligung verlangen. Jahresaufenthalter/innen können, gestützt auf die Tarifkorrektur 2021, eine Neubemessung verlangen. Kurzaufenthalter/innen müssen ihren Anspruch spätestens 30 Tage vor ihrer Abreise ins Ausland bzw. vor Ablauf der Aufenthaltsbewilligung bei der Gemeinde unter Vorweisung des Versicherungsausweises und Nachweis der Prämienbeitragszahlungen geltend machen. Grenzgänger/innen haben ihren Antrag auf Prämienverbilligung bis 31. Dezember bei derjenigen Gemeinde zu stellen, wo ihr Arbeitgeber seinen Sitz hat.

1.12 Steueramt

Vorschriften Eingang Steuererklärung

Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass die Steuererklärung vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt worden ist. Daher hat die steuerpflichtige Person diese persönlich zu unterzeichnen. Bei gemeinsam besteuerten Personen haben beide die Steuererklärung persönlich zu unterschreiben. Fehlt eine Unterschrift, wird die Steuererklärung retourniert. Die Steuererklärung gilt erst als eingereicht, wenn sämtliche Unterschriften vorliegen. Diese Bestimmung gilt auch beim Vorliegen einer Vertretungsvollmacht.

Reichen Sie die Steuererklärung und Dokumente bitte ohne Bostitch und Büroklammern sowie ungebunden ein.

1.13 Hundekontrolle

Hunde und Halter/innen müssen in der zentralen Hundedatenbank (AMICUS) registriert sein. Wer zum ersten Mal Hundehalter/in werden möchte, muss sich vor Übernahme des Tieres von der Hundekontrolle in AMICUS registrieren lassen.

Der registrierte Hundehalter ist dafür verantwortlich, dass jeder Hund innert 10 Tagen nach Übernahme seinem AMICUS-Account hinzugefügt wird. Dies setzt voraus, dass der Hund bereits von einem in der Schweiz tätigen Tierarzt gekennzeichnet und in AMICUS erfasst wurde. Hunde müssen spätestens drei Monate nach der Geburt, in jedem Fall jedoch vor der Weitergabe durch den Tierhalter, bei dem der Hund geboren wurde, mit einem Mikrochip gekennzeichnet werden.

Alle Hundehalterinnen und Hundehalter sind verpflichtet ihre Hunde innert 30 Tagen nach Anschaffung bei der Hundekontrolle anzumelden. Diese kann per Mail steueramt@neunforn.ch oder persönlich am Schalter der Einwohnerkontrolle erfolgen. Für die Anmeldung benötigen wir eine Kopie des Hundepasses bzw. Heimtierausweisses und das Anschaffungsdatum.
Hundehalter/innen müssen Änderungen Ihrer Personalien, Halterwechsel, Zu-, Um- oder Wegzüge sowie den Tod Ihres Hundes innert 30 Tagen der Hundekontrolle melden.

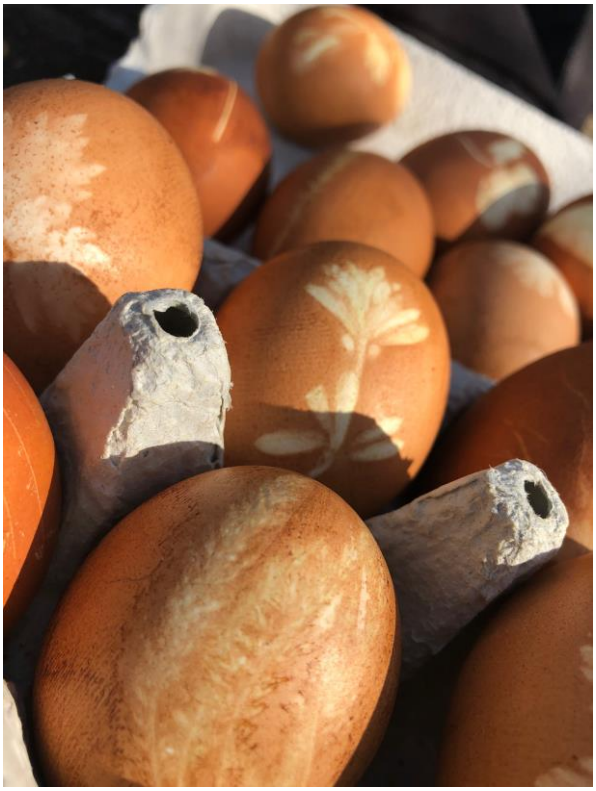
Wer einen Hund hält, muss eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens drei Millionen Franken abgeschlossen haben. Wer einen Hund mit einem Erwachsenengewicht von mindestens 15 Kilogramm hält, muss innerhalb eines Jahres nach Anschaffung des Tieres einen Kurs über eine anerkannte praktische Hundeerziehung besuchen. Der Hundehalter hat den Besuch des Hundeerziehungskurses auf Aufforderung der Gemeinde oder des Veterinäramtes nachzuweisen.

Einige Hunderassen werden als potentiell gefährlich bezeichnet. Wer einen solchen Hund im Kantonsgebiet halten oder ausführen will, benötigt im Voraus eine kantonale Bewilligung. Gesuche für eine Bewilligung müssen dem kantonalen Veterinäramt rechtzeitig eingereicht werden.

2 VOLKSCHULGEMEINDE NEUNFORN

Schule unter besonderen Umständen

Wir sind sehr froh und erleichtert, dass die Kinder während dem ganzen Schuljahr zur Schule kommen durften. Dennoch war es kein Schuljahr wie jedes andere: Die Eltern konnten nur für die Standortgespräche und zum Teil für Elternabende in die Schule kommen und wir konnten das neue Schulhaus nicht richtig einweihen – das bedauern wir sehr. Die Kinder durften aber dennoch viel erleben. So waren wir am Gründonnerstag wieder im Wald, um Eier zu färben und hatten dabei viel Glück mit dem Wetter. Die 3./4. Klasse war einen grossen Teil des Jahres mit einem Musikprojekt beschäftigt, zu dem die 1./2. Klasse Tänze einstudierte. Das Projekt unter dem Titel «Kalif Storch» durften sich alle Kinder aus dem Schulhaus in der Turnhalle ansehen. Ein Highlight war auch eine Talentshow, welche vom Schülerparlament initiiert wurde.
24 Kinder haben ihr Talent auf der Bühne in der Turnhalle gezeigt und erhielten grossen Applaus. Im Moment läuft gerade ein Zeichnungswettbewerb, der ebenfalls von den Kindern selbst organisiert wird. Wir freuen uns sehr über die guten Ideen der Kinder und lassen uns gerne darauf ein.



Eierfärben

Talentshow

Den Schulschluss können wir auch in diesem Jahr nicht wie gewohnt durchführen. Die Kinder der 5./6. Klasse sind aber dabei, verschiedene Räume im Schulhaus zu filmen, damit auch die Eltern einen Einblick ins Schulhaus erhalten. Mittels dieses Films, aber auch mit Fotos vom Spalier für die 6. Klasse am letzten Schultag und mit Filmaufnahmen zur Verabschiedung der 6. Klasse werden wir einen virtuellen Schulschluss gestalten.

Folgende Kinder werden im nächsten Schuljahr die Oberstufe besuchen: Nicola Indermaur, Esra Kölliker, Aiden Rufli, Katharina Häfelfinger, Gwendolyn Hagmann, Jana Hartmann, Mia Schwarzer, Maren Urscheler, Selina Witzig, Xianghuyia Xiao und Vianca Zaugg.

Wir wünschen ihnen von Herzen alles Gute für ihren weiteren Weg!

Kindergartenplatz im Wald

Im letzten Sommer gab es beim Kindergartenwaldplatz Vandalenakte. Holz wurde gestohlen und das Waldsofa zerstört. Wir bitten Sie alle, darauf zu achten und mitzuhelfen, dass die Kinder den Wald nach den Sommerferien in diesem Jahr unversehrt antreffen werden.

Informationen der Behörde

Die Behörde informiert neu nach den Behördensitzungen auf der Homepage, was an der Sitzung besprochen wurde. Sie finden die informativen Mitteilungen gleich auf unserer Startseite (www.vsgneunforn.ch).

Eine neue Klasse und keine Wechsel im Team

Auf das neue Schuljahr hin eröffnen wir eine zusätzliche 1./2. Klasse. Wir mussten dafür keine neue Lehrperson einstellen. Frau Regula Knoblauch, die bisher unsere Stütz- und Förderlehrerin war, übernimmt die neue 1./2. Klasse als Klassenlehrerin. Die Stütz- und Förderlektionen übernimmt neu unsere Schulische Heilpädagogin Frau Marianne Debrunner. Wir starten also ohne Wechsel und ohne neue Lehrpersonen in das neue Schuljahr.
Was neu wird: Ab dem 1. August haben wir ein Schulsekretariat. Die Stelle wird von Frau Martina Lötscher übernommen. Wir heissen sie an unserer Schule herzlich willkommen!

Wir freuen uns sehr auf das neue Schuljahr und hoffen, dass es uns auch wieder mehr direkte Begegnungen mit den Eltern und mit den vier Dorfteilen ermöglichen wird.

Wir wünschen Ihnen allen von Herzen erholsame, bereichernde Sommerferien!

Monika Binotto, Schulleitung

3 SEKUNDARSCHULE OSSINGEN-TRUTTIKON

Digitaler Wandel als Teil des neuen Schulprogrammes an der Sek Ossingen-Truttikon

Geplant war eine Auseinandersetzung mit digitalem Lernen schon länger. Plötzlich ging es schnell: Corona übte Druck aus, liess an Dringlichkeit kein Zögern mehr zu und bewies einmal mehr, dass sich in Krisen auch Chancen auftun können. Alle Schüler und Schülerinnen wurden im August 2020 mit persönlichen Notebooks ausgestattet. Doch mit der Beschaffung von Geräten allein war es noch lange nicht getan. Wie sollen die Notebooks eingesetzt werden? Welche Programme sind für einen sinnvollen Unterricht besonders geeignet? Wo ist die Grenze der Digitalität bzw. wo ziehen wir als Pädagog/innen diese Grenze bewusst? Und manch eine Lehrperson fragte sich insgeheim: Kann ich alles Nötige mit diesem oder jenem Programm überhaupt leisten? Dies sind nur einige der Fragen, die uns als Team seither umtreiben. Rasch wird klar: Der digitale Wandel an unserer Schule erfordert einen bewussten Schulentwicklungsprozess.

An zwei Weiterbildungstagen im November und April beschäftigten wir uns unter anderem mit dem digitalen Wandel in der Gesellschaft. Wie wird unser Leben in zwanzig Jahren aussehen? Welche Berufe werden sich digital grundlegend verändern? Wie können wir unsere Kinder überhaupt auf eine Zukunft vorbereiten, die wir noch gar nicht kennen? Und für uns als Schule die Gretchenfrage: Welche Fähigkeiten und Fertigkeiten sind 2050 dringend nötig, wenn Maschinen in vielen Bereichen schneller und genauer arbeiten werden als wir Menschen? Die aktuelle Wissenschaft propagiert die vier K: Kreativität, kritisches Denken, Kooperation, Kommunikation. Es liegt die Vermutung nahe, dass es vermehrt innovative Menschen brauchen wird, die in Teams Probleme angehen werden. Des Weiteren ist ein kreativer, aber kritischer Umgang mit digitalen Medien dringend nötig.

Diese Überlegungen brachten uns als Schule dazu, uns für die nächsten Jahre folgende Ziele zu setzen (Auszug aus aktuellem Schulprogramm):

Ebene Schülerschaft:
Die Jugendlichen erweitern und üben ihre digitalen Anwendungskompetenzen in unterschiedlichen Fächern des Lehrplans.

Ebene Lehrpersonen:
Für eine bessere Koordination der digitalen Anwendungskompetenzen sprechen wir uns im Team ab. Wir Lehrpersonen erweitern unsere eigenen digitalen Anwendungskompetenzen.

Der letzte Punkt wirkte überaus teambildend. In Gruppen produzierten die Lehrpersonen kürzlich äusserst kreative Produkte und übten dabei unterschiedliche Anwendungsmöglichkeiten für den Unterricht. Erste Auswirkungen erleben unsere Klassen derzeit im Unterricht. Im Fach Englisch wird gerade ein Stop-Motion Film gedreht und mit selbst gesprochenen englischen Sätzen hinterlegt. Auch in der Mathe und im Deutsch sind Projekte in Planung.

Ein aktuelles Beispiel aus dem Unterricht finden Sie auf unserer Homepage: www.sekossingen.ch

Radon in Schulen und anderen Betreuungseinrichtungen

Am 1. Januar 2018 ist die neue Strahlenschutzverordnung in Kraft getreten. Seither gilt für die mittlere jährliche Radongaskonzentration in Räumen, welche sich Personen regelmässig während mehreren Stunden pro Woche aufhalten, ein niedrigerer Referenzwert als bisher. Radon ist ein radioaktives Gas und kommt natürlicherweise im Untergrund vor. Über undichte Stellen in der Gebäudehülle kann es ins Gebäudeinnere gelangen. Radon ist gesundheitsschädlich. Hohe Konzentrationen über einen längeren Zeitraum erhöhen das Risiko an Lungenkrebs zu erkranken. Zum Schutz von Kindern ist es gesetzlich vorgeschrieben, in den Schulen und anderen Betreuungseinrichtungen die Radonkonzentration zu messen.
Der Beginn der Messkampagne des Bezirks Andelfingen ist für 2021 geplant. Deswegen hat die Sekundarschule Ossingen-Truttikon eine vom BAG anerkannte Messstelle beauftragt die Messung durchzuführen. Diese beginnt diesen Sommer. Dabei werden kleine Messgeräte in den jeweiligen Räumen verteilt, welche über ein ganzes Jahr die Radonwerte messen. Bei allfällig zu hoher Konzentration, ordnet der Kanton eine Sanierung innert 3 Jahren an.

Belagssanierung Weitsprung & 100m-Bahn

Der Zustand der 100m-Bahn und der Anlaufbahn Weitsprung hat sich während den letzten Jahren verschlechtert. Bereits in der Vergangenheit wurden Reparaturen ausgeführt. Wie schon der obere Sportplatz, wurde auch hier wieder ein Sportboden eingesetzt. Dieser spezielle Bodenbelag verringert Sportunfälle und reduziert Lärmemissionen. Ebenfalls werden die in die Jahre gekommenen Tischtennistische ersetzt. Weiter geplant ist, der vorhandene zu kleine Geräteschopf beim oberen Platz zu erneuern und zu vergrössern. Dies erleichtert den Schülern und Lehrpersonen das Nutzen und Verräumen von Geräten. Corona bedingt, konnten die Bauarbeiten zeitlich beginnen und somit steht der Nutzung der neuen Sportanlage an den warmen Tagen nichts mehr im Wege.

Für die Schulleitung:
Diana Kälin Bähler

4 EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE NEUNFORN

Rechnungsgemeinde 29. Juni

An der Rechnungsgemeinde wird die von Stefan Sigrist präsentierte Rechnung 2020, mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 30‘675 von 34 stimmberechtigten Kirchgemeindemitgliedern einstimmig abgenommen. Dem Landverkauf zur Umgestaltung des Knoten Ossinger-/Hauptstrasse wird zugestimmt.

Verabschiedung

Nachdem unsere Mesmerin ihre Anstellung auf den 1. Juli 2021 gekündigt hat, wurde sie an der Versammlung dankend verabschiedet. Wir wünschen ihr und ihrer Familie von Herzen alles Gute.

Kreuz & Quer 65plus

Ab August wird wieder einmal im Monat der Mittagstisch 65plus im Schloss angeboten. Die Konfession spielt keine Rolle. Wir freuen uns über neue und Stammgäste. Daten und Genaueres wird in einem Flyer bekannt gegeben.

Gottesdienste Kirche Niederneunforn

Wir freuen uns, ab dem ersten Sonntag im September, wieder Gottesdienst in der Kirche Niederneunforn feiern zu dürfen.

Auf der Suche nach…….

Um unser Mesmerteam aufzustocken, sind wir auf der Suche nach Verstärkung. Wie auch für das Ressort „Kind und Jugend“, welches vakant ist.

Für Auskünfte melden sie sich bitte bei der Präsidentin,
Esther Gredig, Oberneunforn, 052 745 15 29 / megre@bluewin.ch

In den vergangenen Monaten wurde uns bewusst, wie wichtig es ist, achtsam mit anderen Menschen und uns selbst umzugehen.

Auch unsere Kirchgemeinde lebt nur dann, wenn sich Menschen einbringen, engagieren und mitgestalten. Wir freuen uns, über interessierte Kirchenmitglieder und bedanken uns bei allen, die sich, egal in welcher Form, in unserem Gemeindekirchenleben eingebracht haben.

Weitere Informationen über unser Kirchenleben finden Sie unter:
www.evang-neunforn.ch

Herzlichts, Esther Gredig
Präsidentin Kirchgemeinde Neunforn

5 KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE FRAUENFELDPLUS

Rücktritt und Neuwahl in der Kirchenbehörde

Kirchenpräsident Marcel Berger begrüsste am 25. Mai 66 Kirchbürger*innen und zahlreiche Gäste zur Rechnungsversammlung in der Stadtkirche. Zu Beginn der Versammlung verabschiedete der Präsident das langjährige Behördenmitglied Irma Mosimann. Nach einem Jahrzehnt aktiver Mitwirkung demissioniert sie auf Ende Mai 2021. Berger würdigte und verdankte ihren grossen Einsatz: «Besonders weiss ich zu schätzen, dass du deinen auf Ende 2020 geplanten Rücktritt um eine Versammlung verschoben hast. Damit ermöglichst du uns gestaffelte Ersatzwahlen». Die Vorsteherschaft lässt sie mit Wehmut ziehen und verliert eine grosse Denkerin, welche das Gremium nicht als grosse Rednerin, doch mit viel Fingerspitzengefühl, Bedacht und Scharfsinn bereicherte. Irma Mosimann meinte zu Beginn ihrer Abschlussrede: «Das ist für mich ein emotionaler Moment». Mit grosser Freude habe sie die Liegenschaften verwaltet und dafür Verantwortung übernommen. Sie zeigte die Entwicklung der Kirchgemeinde mit zwei Schlüsseln auf. Der eine ermöglichte bei ihrem Antritt lediglich Zugang zum Pfarrhaus Hüttwilen, der andere gibt heute als Passepartout Zutritt zu allen Liegenschaften.

Rechnung 2020 einstimmig genehmigt

Die Stimmberechtigten verabschiedeten die Rechnung 2020 mit einem Minus von 20'026 Franken. Gegenüber dem Budget schliesst die Jahresrechnung um 52'194 Franken besser ab. Den Ausgaben von 5'975'639 Franken stehen Einnahmen von 5'955'613 Franken gegenüber. Kirchenpflegerin Saskia Guler nannte als grösste Abweichung für das kleine Minus vor allem Mehrausgaben beim Personalaufwand. Dieser macht rund 41% des Gesamtaufwands aus. Zu Buche geschlagen hat der Ausbau in den Bereichen Religionsunterricht, Jugendarbeit und Diakonie. Auf der Ertragsseite liegen die Steuereinnahmen mit 208'000 Franken unter dem Budget. Guler begründete diese Mindereinnahmen mit den Auswirkungen der Pandemie wie auch mit der in Kraft getretenen Unternehmenssteuerreform. Dazu waren die Aufwände für die Sozialversicherungen und die Pensionskasse mit 63'444 Franken zu tief budgetiert. Im Gegenzug waren allgemein weniger Ausgaben zu verzeichnen, da pandemiebedingt zahlreiche budgetierte Anlässe nicht stattfanden.

Anträge zu Bauabrechnungen gutgeheissen

Die Bauabrechnungen für die Gebäudehüllensanierungen der «Michaels Kaplanei» und dem «Haus Aurora» wurden einstimmig genehmigt.
Der Ressortleiter Liegenschaften, Patrick Josef, berichtete über die einzelnen Sanierungsmassnahmen der beiden denkmalgeschützten Gebäude. Erfreulicherweise schlossen beide Abrechnungen unter dem geplanten Budget ab.

Jeannette Fischer glanzvoll gewählt

Nach dem Rücktritt von Irma Mosimann galt es, den freien Sitz in der Behörde zu besetzen. Die 5-fache Mutter, Familienfrau und diplomierte Psychologin Jeannette Fischer aus Frauenfeld stellte sich zur Wahl und wurde mit grossem Mehr gewählt. Nach der Wahlannahme sprach die Frischgewählte: «Ich freue mich auf die Bedürfnisse und Anliegen der Kirchbürger*innen und auf das, was auf mich zukommt». Koordinator Lukas Schönenberger bedankte sich für die Solidarität und das Verständnis, welches die Gläubigen in den vergangenen schwierigen Monaten aufgebracht haben. Die Pfarreileitung und das Seelsorgeteam durften zahlreiche positive Rückmeldungen zu den Übertragungen der Gottesdienste im Regionalfernsehen LeuTV und im Livestream entgegennehmen. In seinem Ausblick lädt er zur diesjährigen Pfarreireise in die Lüneburger Heide vom 14. bis 21. Oktober ein. Geleitet wird diese Reise von unserem Pastoralraumleiter Thomas Markus Meier. Detailinformationen finden Sie auf der Webseite.

Karin Keiser Mazenauer an der Violine und Emanuel Helg an der Truhenorgel umrahmten die Versammlung mit wunderschönen musikalischen Leckerbissen. Anstelle des traditionellen Apéros offerierte die Frauengemeinschaft St. Anna jedem Teilnehmenden eine süsse, selbstgebackene Überraschung – vielen herzlichen Dank.

Ein Lichtblick für das Chorleben

Die mit der Corona-Pandemie verbundene fast siebenmonatige Zwangspause hat auch beim Chor der St. Nikolauskirche Frauenfeld grosse Spuren hinterlassen: Das gemeinsame Singen während der Proben und die Mitwirkung in den Gottesdiensten der Pfarrei, nicht zuletzt aber die Gemeinschaft auch ausserhalb des Chorlebens haben schmerzlich gefehlt. Umso grösser ist nun die Freude, dass die Proben wiederaufgenommen werden durften und die positiven Aussichten für Auftritte zunehmen.

Für Interessierte:

Der Chor der St. Nikolauskirche freut sich immer über neue Sänger*innen – die Proben sind nach wie vor jederzeit offen. Geprobt wird jeweils am Mittwochabend von 19.45 bis 21 Uhr im grossen Saal des Pfarreizentrums Klösterli in Frauenfeld.
Kontakt: Reto Schärli, Chorleiter, 076 527 94 62, reto.schaerli@gmx.ch

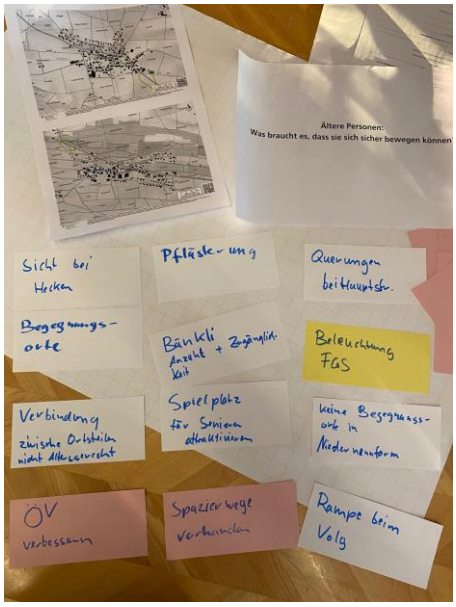
6 REGIO FRAUENFELD

Modellvorhaben «Mein Weg – Unser Netz» - Zusammen Fusswege erlebbar machen

Fusswege liegen heute oft entlang vielbefahrenen Strassen und sind so nicht sehr attraktiv. Während Velo- und Wanderwege neben dem Autoverkehr zunehmend in Planungen einbezogen werden, ist der Fussverkehr oft unterbeachtet. Und das, obwohl das Bundesamt für Gesundheit ausreichende Bewegung klar in Verbindung mit einem reduzierten Risiko nichtübertragbarer Krankheiten stellt.

Das Modellvorhaben «Mein Weg – Unser Netz» der Regio Frauenfeld will, in Zusammenarbeit mit Neunforn, Matzingen und Frauenfeld, herausfinden, wie ein eigenständiges Fusswegnetz funktionieren könnte. Für das Pilotprojekt werden in den drei Gemeinden verschiedene Bevölkerungsgruppen eingebunden, denn diese bewegen sich alltäglich auf den Wegen und sind somit Experten.

Ein erster Workshop in Neunforn mit 17 Personen lokaler Vereine und Organisationen zeigte, dass die Gemeinde grundsätzlich gut aufgestellt ist für Fussgänger. Dennoch gibt es Verbesserungspotenziale. So war eine Idee, die Begegnungsorte in den Dörfern besser zu vernetzen und solche Orte in Niederneunforn und Wilen auszubauen. Als problematisch für den Fussverkehr wurden in allen Dörfern der zunehmende Verkehr, nicht angepasste Geschwindigkeiten und Strassenquerungen angesehen, auch aus dem Blickwinkel der Schulwegsicherheit. Als wichtig eingeschätzt wurde das Einhalten der Sichtbermen bei Hecken sowie eine gute Beleuchtung am Abend.



Ausgehend von diesen ersten Ergebnissen werden für den Herbst Erhebungen vor Ort geplant. Auch hier spielen die Erfahrungen der Neunforner/innen eine zentrale Rolle. Wer sich bei einer Erhebung beteiligen möchte oder Informationen zu dem Projekt möchte, darf sich bei Stefan Birchler, Gemeinderat, oder bei der Regio Geschäftsstelle, Judith Janker melden. Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.regiofrauenfeld.ch/modellvorhaben

7 MAHLZEITENDIENST THUR-SEEBACH

… weil es zuhause am besten schmeckt

Mahlzeiten

Die Mahlzeiten werden vom Alters- und Pflegezentrum Stammertal zubereitet und beinhalten Suppe, Salat, Hauptgang und Dessert.

Auslieferung

Die Auslieferung der warmen Mahlzeit erfolgt von Montag bis Freitag zwischen 11.15 und 12.30 Uhr durch freiwillige Fahrerinnen und Fahrer. Für Samstag kann am Freitag eine zweite (kalte) Mahlzeit bezogen werden.

Kosten

Kosten pro Mahlzeit	CHF	14.00
Diätzuschlag *	CHF	3.00
Lieferkosten pro Mahlzeit	CHF	6.00

Es gibt keine Preisreduktion für kleine/halbe Portionen.
Sonderwünsche, das heisst Abweichungen zur Standard-Tagesmahlzeit, werden gegen Aufpreis (pauschal) erfüllt:

bis 10 Änderungen pro Monat	CHF	30.00
ab 11 Änderungen pro Monat	CHF	60.00

* Diätmenüs werden auf Wunsch oder gemäss ärztlicher Verordnung gegen einen Aufpreis geliefert. Eine Kopie der ärztlichen Verordnung ist dem Mahlzeitendienst abzugeben.

Geschirr

Die Fahrerin oder der Fahrer nimmt die am Vortag überbrachte Transportbox mit dem Geschirr mit. Bitte reinigen Sie das Geschirr nur mit heissem Wasser und einem Geschirrspülmittel. Danke, dass Sie keine kratzenden Reinigungsmittel verwenden. Die Transportboxen und das Geschirr sind sorgfältig zu behandeln, allfällige Beschädigungen werden in Rechnung gestellt.

Abrechnung / Bezahlung

Das Alters- und Pflegezentrum Stammertal sendet Ihnen für die ausgelieferten Mahlzeiten monatlich direkt eine detaillierte Rechnung.
Die Lieferkosten pro Mahlzeit sind den Fahrerinnen und Fahrern bei Lieferung bar zu bezahlen.

Infos, Kontakt, Bestellungen, Änderungen, Abmeldungen

Bestellungen, Änderungen und Abmeldungen müssen dem Mahlzeitendienst spätestens zwei Tage im Voraus übermittelt werden.

Mahlzeitendienst Thur-Seebach

Telefon 079 175 17 55 / mahlzeitendienst@thur-seebach.ch
http://www.thur-seebach.ch/mahlzeitendienst

8 ROTKREUZFAHRDIENST

Haben Sie einen medizinischen Termin? Ist die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel schwierig für Sie oder benötigen Sie eine Begleitperson? Dann engagieren Sie den Rotkreuz-Fahrdienst. Freiwillige des Rotkreuz-Fahrdienstes begleiten Sie von Tür zu Tür.

Ob alters- oder krankheitsbedingt, nach einer Operation oder aufgrund einer Beeinträchtigung: Wer dauerhaft oder zeitweise in seiner Beweglichkeit eingeschränkt ist, hat ohne eine Begleitperson mit einem passenden Fahrzeug kaum eine Chance, bestimmte Wegstrecken zu bewältigen. Die Freiwilligen des Rotkreuz-Fahrdienstes bringen Sie unkompliziert und in angenehmer Begleitung direkt zum Arzt, zur Therapie, ins Spital oder in die Reha-Klinik. Aber auch Fahrten sozialer Art, wie Einkauf, Botengänge zu einer Behörde, Frisör usw. sind möglich.

Melden Sie Ihre Fahrt möglichst 2 Arbeitstage im Voraus den für Neunforn und Uesslingen-Buch zuständigen Einsatzleiterinnen, Frau Margrith Truniger oder Julia Hölsch, damit genügend Zeit bleibt, Ihre Fahrt zu koordinieren. Beide sind erreichbar unter der Telefonnummer 079 256 10 70.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.srk-thurgau.ch/fahrdienst

9 SAMARITERVEREIN

samariter
Samariterverein Stammheim und Umgebung

Nothilfekurs (für den Lernfahrausweis, Ausweis 6 Jahre gültig)

- Notfallsituationen im Strassenverkehr und anderen Ereignissen einschätzen und entsprechend Handeln
- Weitere Schäden für Betroffene und Helfende verhindern
- Lebensrettende Sofortmassnahmen situationsgerecht einsetzen

Kosten: Fr. 150.00; Anmelden: https://svwu/kurse-591.html

Freitag, 10. September 2021 von 18.30 bis 21.30 Uhr
Samstag, 11. September 2021 von 08.00 bis 16.00 Uhr
Freitag, 25. März 2022 von 18.30 bis 21.30 Uhr
Freitag, 26. März 2022 von 08.00 bis 16.00 Uhr

BLS-AED-SRC Grundkurs (Reanimationskurs, Kursdauer 4 Std.)

- Wiederbelebung Herz- / Lungenkreislauf
- Umgang mit dem AED-Gerät (Defibrillator)
- Grundlagen lebensrettende Sofortmassnahmen

Kosten: Fr. 135.00; Anmelden: https://svwu/kurse-591.html

Donnerstag, 4. November 2021 von 18.00 bis 22.00 Uhr

Repetition BLS-AED-SRC (Reanimationskurs, Kursdauer 3 Std.)

- Wiederbelebung Herz- / Lungenkreislauf, Umgang mit dem AED-Gerät (Defibrillator)
- Der letzte BLS-AED-SRC Kurs liegt weniger als 2 Jahre zurück
- Den Ausweis erneuern
- Das Wissen repetieren, erweitern und trainieren

Kosten: Fr. 105.00; Anmelden: https://svwu/kurse-591.html

Donnerstag, 20. Januar 2022 von 18.30 bis 21.30 Uhr

Notfälle bei Kleinkindern (Kursdauer 5 Stunden)
Erste Hilfe in der Familie

- Lebensrettende Sofortmassnahmen situationsgerecht einsetzen
- Reanimation
- Tipps zur Unfallverhütung

Kosten: Fr. 135.00, Paar: CHF 250.00; Anmelden: https://svwu/kurse-591.html

Kurs an zwei Abenden:
Dienstag, 12. Oktober 2021 18.30 bis 21.30 Uhr und
Donnerstag, 12. Oktober 2021 von 18.03 bis 21.30 Uhr

Kurs am Samstag, 4. Dezember 2021 08.00 bis 16.00 Uhr

10 SELBSTHILFE THURGAU

SELBSTHILFETHURGAU

Neustart Gruppen

Sie haben die Gruppentreffen wiederaufgenommen oder stehen davor. Die Teilnehmenden sind verunsichert, haben sich zurückgezogen, etc. Wir unterstützen Sie bei der Wiederaufnahme der Treffen. Anruf genügt!

Besuchen Sie unsere neue Homepage

Frisch und übersichtlich finden Sie viele Informationen und Gruppen. Machen Sie in ihrem Umfeld darauf aufmerksam!

Sind Sie unser neues Vorstandsmitglied?

Als Teilnehmende*r einer Gruppe sind Sie nahe am Geschehen von Selbsthilfe. Die besten Voraussetzungen für ein Mitwirken in unserem Vorstand. Ab Januar 2022 suchen wir ein neues Mitglied in unserem Verein, welches die Selbsthilfegruppen vertritt.

LAUFmerksamkeit - jeweils Freitag um 17 Uhr, 27.08. / 29.10.2021

Ein Angebot für Teilnehmende von Selbsthilfegruppen und Interessierte. Gemeinsam den Feierabend geniessen, miteinander ein Wegstück in schöner Natur gehen, Menschen treffen und austauschen. Sie sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

Trialog „Essstörungen“

6 Abende 23.09. bis 28.10.2021. Anmeldung an Selbsthilfe Thurgau.
In Zusammenarbeit mit Clienia Littenheid AG.

Recovery-Seminar in Romanshorn vom 20.09. bis 29.11.2021

6 Abende montags. In der durch Genesungsbegleiter (psychiatrieerfahrene, Peers) geleiteten Gruppe werden Anregungen und unterstützende Erfahrungen für den persönlichen Genesungsweg ausgetauscht.

Infos und Flyer zu den obengenannten Angeboten finden Sie auf unserer Homepage unter News.

Selbsthilfe Thurgau, Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden, www.selbsthilfe-tg.ch
Regina Pauli und Monica Loretan

11 BENEVOL THURGAU

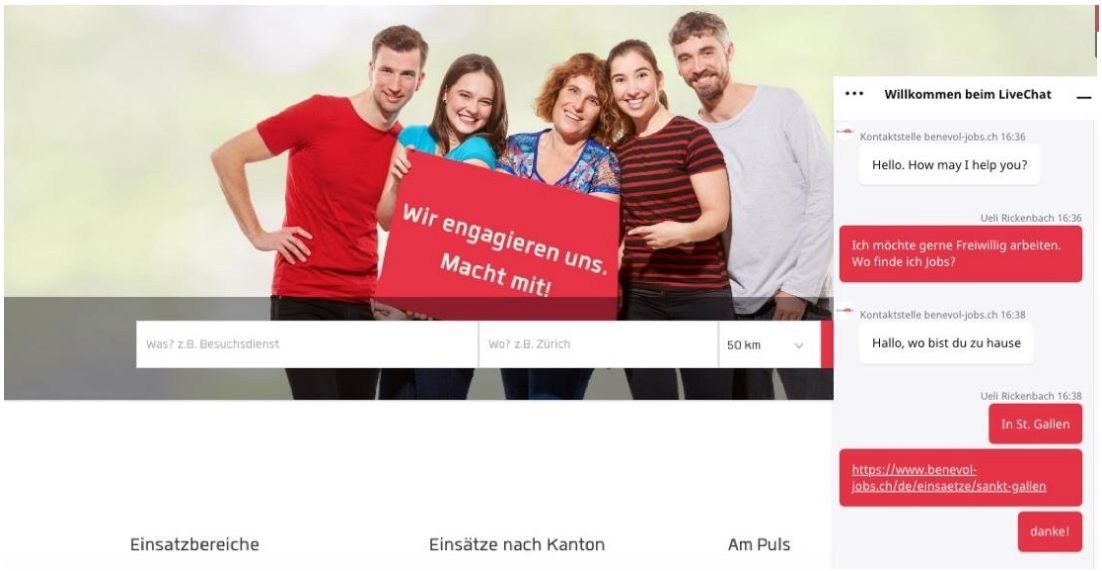
Neue innovative Funktionen auf benevol-jobs.ch

benevol-jobs.ch ist die grösste Freiwilligen-Plattform der Schweiz. Anfang März 2021 wurde die Website um zwei neue Funktionen erweitert: einen Live-Chat sowie die Job-Karte. Beides ermöglicht den User*innen einen intuitiveren und lösungsorientierten Besuch auf benevol-jobs.ch.

Seit einem Monat sind mit der Kartenansicht und dem Live-Chat auf benevol-jobs.ch gleich zwei neue Features aufgeschaltet, die den Besucher*innen ein noch intuitiveres Erlebnis auf der Plattform bieten. Die neue Job-Karte ermöglicht es, innerhalb von wenigen Sekunden die in einem bestimmten geografischen Gebiet gesuchten Stellen anzuzeigen. Mit Klick auf den aufgelisteten Namen gelangt man direkt zur Beschreibung der Freiwilligenorganisation sowie zu den online geschalteten Stelleninseraten. Von dort aus kann man sich wie gewohnt direkt auf die passende Freiwilligenstelle bewerben. Die Karte hat eine sehr schnelle Reaktionsfähigkeit und führt einen rasch zum gewünschten Suchresultat.

Tauchen Fragen zu benevol-jobs.ch auf, können diese direkt auf der entsprechenden Seite unkompliziert via Live-Chat gestellt werden. Während den Bürozeiten werden die Fragen innert Minuten von der Kontaktstelle benevol-jobs.ch beantwortet. Ausserhalb der Öffnungszeiten steht ein Formular zur Verfügung. Das Ziel dieses Kanals ist es, das erweiterte Wissen von benevol bzw. der Kontaktstelle benevol-jobs.ch möglichst niederschwellig zur Verfügung zu stellen. Damit ist ein zeitgemässer Dialog mit den Nutzer*innen von benevol-jobs.ch möglich.

Eine kleinere Anpassung wurde zudem in der Einbindung von Social-Media-Kanälen vorgenommen. Neu steht auch eine Verknüpfungsmöglichkeit mit Instagram zur Verfügung, sodass das Anbieterprofil auch auf diesem Kanal präsentiert werden kann.



12 PERSPEKTIVE THURGAU

Perspektive Thurgau
Damit sind Sie gut beraten

Mütter- und Väterberatung

Beratungen in der Gemeinde Neunforn

Kirchgemeindehaus
Kirchgasse 4b
8526 Oberneunforn

Telefon: 071 626 04 58
E-Mail: mvb-frauenfeld@perspektive-tg.ch

Ansprechpersonen
Sabine Ausderau-Rotzler
Liv Wittberger
Regina Wirth Fischer
Beatrice Spescha

Beratungsdaten und -zeiten 2021

Jeden 3. Dienstag im Monat mit Anmeldung 14.00 – 16.00 Uhr

20.07. | 17.08. | 21.09. | 19.10. | 16.11. | 21.12.

Telefonische Beratung
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, 08.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr sowie am Mittwochnachmittag, 13.30 bis 17.00 Uhr

Gemeinsame Kinder – getrennt lebend

Nach einer Trennung stehen Eltern vor vielen Veränderungen und Herausforderungen. Nicht in jeder Phase gelingt es, mit dem anderen Elternteil an einen Tisch zu sitzen, um gemeinsame Entscheidungen im Interesse der Kinder zu treffen. Unterschiedliche Perspektiven, verletzte Gefühle, erschüttertes Vertrauen, verschiedene Erziehungsmodelle und neue Lebenswelten prallen aufeinander.

Wir gehen folgenden Fragen nach:
- Wie können wir unsere Kinder als getrennt lebende Eltern trotzdem gemeinsam ins Erwachsenenleben begleiten?
- Wie gelingt es uns, gute Eltern zu bleiben?
- Welche Hilfestellungen und Entlastungsmöglichkeiten stehen uns zur Verfügung?

Datum:	13. und 27. September 2021 jeweils Montagabend, 19.15 - 21.45 Uhr
Ort:	Perspektive Thurgau, Schützenstrasse 15, 8570 Weinfelden
Teilnehmerzahl:	mind. 8 max. 14 Personen (auch im Paar möglich)
Kurskosten:	Fr. 30.-
Anmeldung	bis Dienstag, 31. August 2021 an keb@kath-tg.ch

13 FLEDERMAUS-NOTPFLEGESTATION

Schützenswerte Luftakrobaten

Auch dieses Jahr möchten wir vom Fledermausschutz Thurgau wieder über die kleinen Nützlinge informieren. Fledermäuse vertilgen Nacht für Nacht Tausende und Abertausende von schädlichen Insekten und leisten dadurch einen wichtigen Beitrag zur Wahrung des ökologischen Gleichgewichts. Sie sorgen dafür, dass sich Schädlinge nicht vermehren und überhandnehmen, ganz ohne Gift und negative Nebenwirkungen für uns und unsere Natur. Im Gegenteil, sogar der Fledermauskot (ein paar Tage in Wasser eingeweicht) ist ein ausgezeichneter und sehr begehrter Dünger für unsere Gartenpflanzen.
Leider finden Fledermäuse immer weniger Unterschlupfmöglichkeiten und Nahrung. Ausserdem machen ihnen Jäger wie Katzen, Marder oder auch Eulen und Raben das Leben schwer. Trotz bundesrechtlichem Schutz sind viele unserer Fledermäuse bedroht und brauchen unsere Hilfe. Schweizweit gibt es zahlreiche Fledermausschützende, die sich dafür einsetzen, dass die kleinen Luftakrobaten noch lange weiterfliegen.

Auch Sie können etwas tun

Lassen Sie Ritzen und Nischen an Scheunen oder Dachstöcke bestehen, stören Sie keine Kolonien während der Aufzucht der Jungen (sie fliegen danach wieder weg), bieten Sie Quartiere in Fledermauskästen an, verzichten Sie auf chemische Pflanzen- und Insektenschutzmittel in Ihrem Garten, lassen Sie Unkraut und alte Bäume auch mal stehen und pflanzen Sie einheimische, insektenanziehende Büsche und Bäume. Denken Sie bitte daran, die empfindlichen Tiere nicht zu stören. Falls Sie jedoch ein am Boden liegendes Jungtier, eine verletzte oder tote Fledermaus finden, fassen Sie diese bitte vorsichtig und nur mit Handschuhen an. Versuchen Sie nicht, das kleine Tier selber zu behandeln, sondern legen Sie es mit etwas Haushaltpapier in eine Schuhschachtel (oder Ähnliches) und verkleben Sie diese gut, auch an den Seiten. Dann melden Sie sich bitte so schnell wie möglich bei der Fledermaus-Notpflegestation von L. Staudinger, Telefon: 052 534 19 42.

Sollten Sie Fledermäuse in oder an Ihrem Haus entdecken, ein Quartier finden, Fragen zum Fledermausschutz haben oder sich gar selber engagieren wollen, wenden Sie sich doch bitte direkt an die Gemeindebetreuerin L. Staudinger, Telefon: 052 534 19 42. Sie hilft Ihnen gerne weiter, nimmt Quartiere auf und ist in Ihrer Gemeinde zuständig für alle Fledermausfragen.

Weitere Informationen finden Sie unter https://fledermausschutz-tg.ch/.

14 IN UND RUND UMS DORF

14.1 Anmeldung für den Adventsmarkt

Freitag 26. November 2021, von 17.00 – 20.00 Uhr,
Gemeindehausplatz Oberneunforn

Anmeldung für die Standreservierung richten sie bitte direkt an:
Günter u. Monika Hartmann, Hauptstr.17b, 8526 Oberneunforn
g.m.hartmann@bluewin.ch

Bitte geben Sie nachstehende Angaben bekannt:

- Kontaktdaten (Name, Adresse, Tel., E-Mail)
- Warenangebot
- Standbelegung (½ oder 1 Stand)

Wir machen sie darauf aufmerksam, dass

- Marktstände bereits reserviert sind,
- Standmiete inkl. Transport Fr. 30.- beträgt,
- Strom und Werbung durch Teilnehmer geteilt wird,
- Rechnung am Markt, bei M. Hartmann zu begleichen ist,
- bei Überbelegung das Anmeldedatum gilt.
- Anmeldeschluss: 1. Oktober 2021

Wir freuen uns auf einen schönen Adventsmarkt.

14.2 Thurgauer Kantonalschützenfest

Das Thurgauer Kantonalschützenfest 2023 findet an drei verlängerten Wochenenden zwischen dem 16. Juni und dem 2. Juli 2023 in der Region Frauenfeld statt. Die erwarteten 7000 Schützinnen und Schützen aus der ganzen Schweiz messen sich in Vereins-, Gruppen- und Einzelwettkämpfen in den Kategorien Gewehr (300 Meter) und Pistole (50 Meter / 25 Meter). Geschossen wird auf neun Schiessplätzen in Aadorf, Ettenhausen Frauenfeld (Schollenholz und Galgenholz), Gachnang, Hüttlingen, Matzingen, Oberneunforn und Thundorf. Das Festzentrum befindet sich in der Militärsporthalle Frauenfeld. Hinter dem Trägerverein des TKSF 2023 stehen neben 15 Schützenvereinen aus der Region die Stadt Frauenfeld und die beiden Gemeinden Aadorf und Felben-Wellhausen. Weitere Infos: www.tksf2023.ch

14.3 100 Jahre Turnverein Wilen-Neunforn

Nächstes Jahr feiert der Turnverein Wilen-Neunforn sein 100-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass organisiert er vom 1. bis 3. Juli 2022 ein Turnfest rund um das Schulhaus Rietacker, an dem Turnerinnen und Turner aus dem ganzen Kanton Thurgau, aus den Nachbarkantonen und der gesamten Schweiz teilnehmen werden. Gemeinsam mit uns werden die Vereine während drei Ta-

gen sportliche Bestleistungen zeigen – sei dies im Einzelwettkampf am Freitag, im Vereinswettkampf am Samstag oder in der Stafette am Sonntagmorgen. Wir erwarten rund 2000 Turnerinnen und Turner, hoffen auf viele helfende Hände, Sponsoren und natürlich zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Es würde uns freuen, auch Sie, liebe Neunfornerinnen und Neunforner, am Fest begrüssen zu dürfen.

Ein solches Ereignis verlangt von uns einiges. Die Schaffung der passenden Infrastrukturen und des Festgeländes ist nur eine von vielen Herausforderungen, die uns erwarten. Aus diesem Grund ist das gesamte OK unter der Leitung von Urs Rubi und Matthias Hagen bereits mitten in den Vorbereitungen. Nebst dem Turnfest planen wir am 25. Juni 2022 unseren Jubiläumsanlass für geladene Gäste, an welchem auch die neue Vereinsfahne eingeweiht wird.

Um für das Turnfest die Werbetrommel zu rühren, hat sich der Turnverein etwas Spezielles einfallen lassen. Die Mitglieder standen im letzten Herbst in den Reben und haben die Trauben von verschiedenen Neunforner Weinbauern geerntet. Peter Egloff, Ehrenmitglied des Vereins, hat die Weine im Fahrhof gekeltert und dadurch seinen Beitrag ans Jubiläum gesponsert. Der Jubiläumswein, ein Federweisser und ein Pinot-Noir, ist mittlerweile fertig abgefüllt und wurde an der Generalversammlung des Turnvereins vom 25. Juni 2021 zum ersten Mal verkostet. Es liegt nun an den Vereinsmitgliedern, einen Abnehmer für die beiden edlen Tropfen zu finden. Ausserdem soll der Geburtstagswein an der Jubiläumsfeier sowie am Turnfest ausgeschenkt werden.

Die ganze Aktion in die Wege geleitet haben Vereinsmitglied und Weintechnologe Dominique Schneiter sowie (Alt-)Präsident und Weinbauer Matthias Hagen. Er hat den Verein zwölf Jahre lang als Präsident erfolgreich geführt, ehe er sein Amt an der Generalversammlung seinem Nachfolger Nicolai Koch übergeben hat, der einstimmig gewählt wurde.

Den 100. Geburtstag feiert der Turnverein aber nicht im Sommer, sondern am 8. Oktober 2022. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, die jährliche Abendunterhaltung, auf welche letztes Jahr leider coronabedingt verzichtet werden musste, vorzuverlegen: Unsere Abendunterhaltung findet folglich bereits am 8. und 9. Oktober 2021 statt. Unter dem Motto «Nid ganz 100» stehen Gross und Klein wieder auf der Bühne, um den 99. Geburtstag zu feiern und das Jubiläumsjahr einzuläuten.

Für den Turnverein Wilen-Neunforn
Ramona Kobe

14.4 Einladung zum Dorf-OL

Freitag, 6. August 2021, ab 17.30 Uhr in Oberneunforn

Zum dritten Mal findet ein Lauf der traditionellen Öpfel-Trophy in der Gemeinde Neunforn statt – dazu laden wir herzlich die gesamte Bevölkerung ein, daran teilzunehmen.

Allen Einwohnern unserer Gemeinde bietet sich die Möglichkeit, alleine, zu zweit, als SIE+ER oder als ganze Familie inkl. Kinderwagen im Dorf Oberneunforn auf Postensuche zu gehen. Der Lauf ist ohne Vorkenntnisse machbar, da dem Laufniveau entsprechend Bahnen angeboten werden.

Starten können Sie zwischen 17.30 Uhr und 19.30 Uhr, eine Anmeldung ist bereits ab 17.00 Uhr beim Schulhaus Rietacker, Oberneunforn möglich. Dank Sponsoren erhalten alle Läuferinnen und Läufer am Ziel ein Getränk sowie verschiedene Apfelprodukte. Für das leibliche Wohl sorgen die Frauen- und Männerriege mit einer Festwirtschaft, auch noch nach dem Lauf.

Die Frauenriege und die Männerriege Wilen-Neunforn, der OL-Verein thurgorienta und der Gemeinderat Neunforn freuen sich auf viele Teilnehmer beim Neustart der Öpfel-Trophy!

Die Organisatoren

Terminkalender 2. Halbjahr 2021

August:

Do. 01.	Bundesfeier	Männerchor ON
Fr. 06.	Öpfel-Trophy	thurgorienta
Mo. 09.	Wanderung «Thurweg»	Wandergruppe Neunforn
So. 15.	GD zum Schulanfang	Evang. Kirchgemeinde
Do. 19.	Mittagstisch 65plus	Evang. Kirchgemeinde
Sa. 21.	Gemeindestammtisch	Pol. Gemeinde Neunforn
Do. 26.	Wanderung «Natur und Kultur»	Wandergruppe Neunforn
28./29.	Wyländer Turntag	TV Wilen-Neunforn
So. 29.	Obligatorische Schiessübung	FSG Oberneunforn
So. 29.	Familiensonntag GD mit Ossingen	Evang. Kirchgemeinde

September:

So. 05.	TSST Deutweg	TV Wilen-Neunforn
So. 12.	Rückenwind GD	Evang. Kirchgemeinde
So. 12.	Schlussturnen	TV Wilen-Neunforn
Mo. 13.	Wanderung «Jakobsbad»	Wandergruppe Neunforn

Do. 16.	Mittagstisch65plus	Evang. Kirchgemeinde
Fr. 17.	Mitarbeiterabend	Evang. Kirchgemeinde
Sa. 18.	Fiire mit de Chind	Evang. Kirchgemeinde
So. 19.	Bettags GD mit Männerchor	Evang. Kirchgemeinde
20.-24.	Ferienwoche 65plus	Evang. Kirchgemeinde
Sa. 25.	Endschiessen	FSG Oberneunforn
Do. 30.	Wanderung «Wunderklingen»	Wandergruppe Neunforn

Oktober:

So. 03.	Kindervorstellung	TV Wilen-Neunforn
08./09.	Abendunterhaltung	TV Wilen-Neunforn
Sa. 09.	Gemeindestammtisch	Pol. Gemeinde Neunforn
Mo. 11.	Wanderung «Walter Zoo»	Wandergruppe Neunforn
So. 17.	Endschiessen	FSG Oberneunforn
So. 24.	Erntedank GD	Evang. Kirchgemeinde
So. 24.	Cupschiessen mit FSG NN-Wilen	FSG Oberneunforn
Do. 28.	Mittagstisch65plus	Evang. Kirchgemeinde
Do. 28.	Wanderung «Seedamm»	Wandergruppe Neunforn
So. 31.	Rückenwind GD	Evang. Kirchgemeinde

November:

Mo. 08.	Wanderung «Rundgang um Rheinau»	Wandergruppe Neunforn
Sa. 13.	Gemeindestammtisch	Pol. Gemeinde Neunforn
So. 14.	Laiensonntag	Evang. Kirchgemeinde
Do. 18.	Mittagstisch65plus	Evang. Kirchgemeinde
Do. 25.	Wanderung «Vom Freiamt is Reppischtal»	Wandergruppe Neunforn
Fr. 26.	Adventsmarkt	Fam. Hartmann
So. 28.	Adventskonzert	Evang. Kirchgemeinde

Dezember:

Mi. 01.	Budgetversammlung	Evang. Kirchgemeinde
Sa. 04.	Gemeindestammtisch	Pol. Gemeinde Neunforn
Do. 09.	Adventsanlass Kreuz&Quer 65plus	Evang. Kirchgemeinde
So. 12.	Adventsfeier „Fiire mit de Chind“	Evang. Kirchgemeinde
Do. 16.	Mittagstisch65plus	Evang. Kirchgemeinde
Do. 16.	Wanderung «Jahresabschluss»	Wandergruppe Neunforn

Januar 2021:

So. 02.	Gemeindeversammlung	Pol. Gemeinde Neunforn
Di. 11.	Blutspenden	Samariterverein

Ausblick:

25. Juni 2022: Jubiläumsanlass mit Fahnenweihe TV Wilen-Neunforn
01.-03. Juli 2022: Turnfest Seerücken Wilen-Neunforn
16. Juni – 2. Juli 2023: Thurgauer Kantonalschützenfest

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **31. Dezember 2021**